

SUPER TV

nur 10 1€

Nr. 1/'15
Ihr TV-Programm vom 3.1. bis 9.1.

Mit 110 Verbrauchertipps im Fernsehen!



Kamin- und Kachelöfen
Richtig nutzen und dabei sparen



Einmal rund um die Welt
Die schönsten Zugreisen

Wunderbar luftig und fein gefüllt
Die besten Biskuitrollen



Nora Tschirner und Christian Ulmen
Das Tatort-Duo fürchtet sich vor dem Traumschiff



ZDF-Dreiteiler „Tannbach“
Die wahre Geschichte über das geteilte Do

Erscheinungstag: 29.12.2014
4 198332 101109 01



Schwere Vorwürfe

Simone Thomalla **Warum gönnt sie Helene den Erfolg nicht?**

Steifer Nacken, verspannte Schultern
Übungen, die Sie ruck, zuck wieder fit machen

8 Seiten Rätsel-Spaß





UNSER EXPERTE
 Silvester Tamás von der Landesarbeitsgruppe Wolf im Naturschutzbund (NABU) Thüringen. Mehr unter www.felis-lupus.de



Einsatz für den Wolf: Der NABU wirbt mit Ansteck-Buttons für Sympathie. Wölfe tun Menschen nichts



NEUE RUDEL IN SACHSEN, BRANDENBURG UND THÜRINGEN

Wölfe – eine Gefahr für uns?

Es gibt wieder Wölfe in deutschen Wäldern. Auf Weiden reißen sie Schafe, Ziegen, Kälber. Das Bild vom fiesen Raubtier hält sich hartnäckig. Doch Panikmache hilft nicht



Schönes Tier: Wölfe sind viel besser als ihr Ruf

Gerissene Schafe in Nardt bei Hoyerswerda, auch in Dohna und anderen Orten fielen Wölfe über Herden her. 56 tote Tiere waren Ende September die traurige Bilanz allein in Sachsen.

12 Lausitz-Rudel Raubtiere. Wölfe sind wieder auf dem Vormarsch, zwölf Rudel leben in der Lausitz. Bauern und Anwohner sind entsetzt. Die Angst vor dem bösen Wolf ist groß. Eine neue Gefahr?

Tote Kälber. In Brandenburg griffen Wölfe im Oktober Kälber an, drei wurden getötet. Die Landwirte werden entschädigt. So zahlte 2013 das Landesumweltamt Brandenburg 30.000 Euro an Landwirte für den Verlust von Tieren.

Elektrozäune Mehr Schutz. Sicherheit bieten Elektrozäune. Dafür stellte die Behörde 59.000 Euro bereit, 2014 ebenso viel. „Je mehr wir aufbauen, desto geringer sind die Schäden“, so Achim Wersin vom Um-

weltministerium Brandenburg. „Die Zahl ist rückläufig.“ Der Schutz der Nutztiere vor ihrem natürlichen Feind ist also das sinnvollste. Und Panikmache völlig daneben. **Schlechtes Image.** Als hinterhältige Räuber gelten Wölfe leider heute noch. „Wir denken an Märchen wie Rotkäppchen, aber Wölfe sind wichtig fürs Ökosystem“, sagt Silvester Tamás von

der Landesarbeitsgruppe Wolf im Naturschutzbund (NABU) Thüringen. „Sie können helfen, Wildbestände zu verringern, die für den schädlichen Verbiss an Bäumen verantwortlich sind.“ **Natürliche Scheu.** „Wölfe zeigen sich sehr selten“, so der Experte. Nur etwa 160 Tiere leben derzeit in deutschen Wäldern (TV-Tipp: „Planet Wissen“, Kampf für die

Rückkehr der Wölfe, Eins Plus, 1. Januar, 16 Uhr).

Artenschutz Abschussverbot. Wölfe gehören zu den streng geschützten Tierarten, sie zu schießen ist verboten. Leider kommt das vor. Im Verdacht: hasserfüllte Schäfer und Jäger. Geht man so mit Tieren um, die nur ihrem Instinkt folgen? Das ist der eigentliche Skandal!



Wo Wölfe leben, zeigt diese Karte. Etwa 27 Rudel und 8 Paare zählen Experten derzeit in deutschen Wäldern. Vor allem in Sachsen, Brandenburg und Thüringen siedeln Wölfe sich wieder an, mischen sich auch mit polnischen Rudeln.